

Erfolgreiche Honorarverhandlungen

„Der erfolgreiche Abschluss der Honorarverhandlungen mit der KZVB zeigt, dass es der Selbstverwaltung auch in einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld möglich ist, tragfähige Lösungen zu finden – im Interesse unserer Versicherten sowie der Zahnärztinnen und Zahnärzte. Auch vor dem Hintergrund der weiterhin angespannten Finanzlage der gesetzlichen Krankenversicherung sendet die Einigung ein starkes Signal: Verlässliche Verträge und partnerschaftliche Verhandlungen sind ein zentraler Baustein für eine flä-

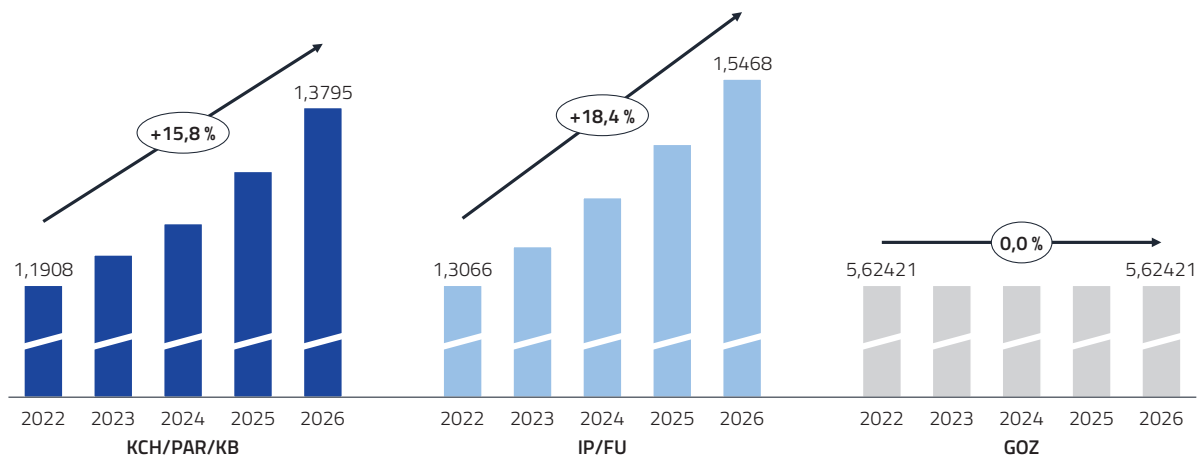
chendeckende zahnärztliche Versorgung – in Stadt und Land gleichermaßen“, ergänzt Dr. Irmgard Stippler, Vorstandsvorsitzende der AOK Bayern.

Die KZVB hofft, dass die anderen Krankenkassen dem Vorbild der AOK Bayern folgen und zeitnah vergleichbare Vergütungsvereinbarungen abschließen. Denn der demographische Wandel schreitet voran. Nur wenn sich wieder mehr junge Zahnärzte für die Niederlassung entscheiden, kann die KZVB den Sicherstellungsauftrag auch künftig erfüllen.

Leo Hofmeier

Entwicklung der Punktwerte der AOK Bayern / GOZ

© KZVB



Aufwärtstrend: AOK-Punktwert steigt 2026 um 5,17 Prozent.

Mehr Sicherheit im Notdienst

Seit dem 1. Januar nutzt die KZVB eine neue Software für die Notdiensteinteilung. Zahnärzte können ihren Dienst dadurch einfacher tauschen oder abgeben. Das funktioniert entweder über das Notdienstportal auf kzvb.de (interner Bereich) oder noch einfacher mit der DEMedic-App. Neben Push-Nachrichten zum Notdienst hat die App eine weitere wichtige Funktion: einen Notfallbutton. Fühlt sich die Zahnärztin oder der Zahnarzt bedroht, kann er unauffällig einen Notruf absetzen. Gerade angesichts wachsender Aggressivität auf Seiten einiger Patienten ist das ein echter Mehrwert für die Praxen! Die App DEMedic finden Sie in den Appstores von Google und Apple.

LH



© Pixel-Shot - stock.adobe.com